



INTERNATIONALE RAUMSTATION

STS-131 ist am 20. April um 13H08 UTC im Kennedy Space Center gelandet. Die Raumfähre Discovery war am 5. April 2010 um 10H21 UTC pünktlich zur Internationalen Raumstation aufgebrochen. Am 7.4.10 um 09H11 UTC koppelte sie an der Station an. Nutzlast: MPLM Donatello.

Crew: Alan Poindexter (Cmdr.), James P. Dutton (Pilot), Dotty Metcalf-Lindenburger, Stephanie Wilson, Richard A. Mastracchio, Naoko Yamazaki, Clayton Anderson.

Progress M-05M ist am 27. April 2010 planmäßig um 17H15 Uhr UTC vom Kosmodrom Baikonur aus zur Internationalen Raumstation aufgebrochen. Der Frachter soll am 1.5. um 18H35 UTC an der ISS andocken.

Nächster Start ist STS-132 auf Atlantis am 14. Mai 2010. Nutzlast: Rasswet/MRM-1 Crew: Kenneth T. Ham (Cmdr.), Dominic A. Antonelli (Plt.), Michael T. Good, Piers J. Sellers, Stephen G. Bowen, Garrett E. Reisman.

Die beiden letzten Shuttle-Missionen werden ihre Plätze tauschen: demzufolge würde die für 29.7. geplante Mission STS-134 mit der Raumfähre Endeavour erst im November fliegen. Die Raumfähre Discovery, mit STS-133 für 16.9. vorgesehen, soll planmäßig starten. Sie wäre dann allerdings nicht mehr die letzte Shuttle-Mission. Grund ist die verzögerte Fertigstellung des Alpha Magnetic Spectrometers, der auf 134 zur Station fliegen soll.

Soyuz TMA-17 wird am 2.6.2010 zur Erde zurückkehren, mit Oleg Kotov, Timothy Creamer und Soichi Noguchi an Bord.

Die nächste Sojus-Taxi-Mission zur ISS soll am 14. Juni 2010 starten: Sojus TMA-19. Crew: Fyodor Yurchikin (Cmdr.), Douglas Wheelock, Shannon Walker (Flight engineers).

Progress M-06M soll am 28. Juni 2010 zur Raumstation aufbrechen. Weitere Frachter sollen in diesem Jahr am 31.8., 27.10. und 27.12. starten.

EUROPÄISCHE RAUMFAHRT

Der nächste Ariane-Start - Ariane V 194 - steht noch nicht fest, wird aber wahrscheinlich im Mai stattfinden. Nutzlast: Astra 3B/Comsat Bw2 (Bundeswehr/Deutschland).

Nächste Starts ab Kiruna:

- Mai 2010: Mapheus-2 (Nike-Imp. Orion rocket)
- Ende Okt. 2010: Texus 48/49 (VSB-30 Rockets)

Sojus-ST, die erste von Kourou aus zu startende russische Rakete, soll nun erst im September 2010 von der Startplattform in der Nähe von Sinnamari gestartet werden.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

ASTRONAUTEN & KOSMONAUTEN

Bonnie J. Dunbar ist von ihrem Posten als Chief Executive Officer des Museum of Flight in Seattle zurückgetreten.

Col. (ret.) **Pamela Ann Melroy** (U.S. Air Force) (Pilot- STS-92, -112, -120); Director/Deputy Program Manager, Space Exploration Initiatives (SEI) Program Office, Lockheed Martin IS&GS, 2400 NASA Road 1, Houston, TX 77058, USA. (A)

Zwei Kosmonauten hat die russische Raumfahrtagentur Roscosmos ausgewählt: **Andrei Nikolaievich Babkin** und **Sergey Vladimirovich Kud-Sverchkov**. Beide kommen von der Raumfahrtfirma **RKK Energiya** aus Koroljow.

STEMPEL & BELEGE

Bundesrepublik Deutschland: Standardsendung bis 20 g: 55c

10.6.01: 53113 Bonn; 10117 Berlin; Ersttagsstempel "100. Geburtstag Konrad Zuse"; Abb.: Bonn: binäre Zahlenreihen; Berlin: Frontansicht der Rechenmaschine Z3. Hinweis: am gleichen Tag erscheint eine Sondermarke zu 55c zum gleichen Anlaß. Zuse gilt als der Erfinder der Rechenmaschine, Vorläufer der heutigen Computer. Einsendungen an: Deutsche Post AG, Niederlassung Brief, Sonderstempelstelle

a) 53253 Bonn; b) 10770 Berlin

UND SONST

Project Mercury Points the Way ist der Titel einer umfangreichen astrophilatelistischen Dokumentation des ersten bemannten amerikanischen Raumfahrtprogramms von Steve Durst. Die Publikation enthält über 300 Seiten Text, Photos, Belege, Postkarten, Dokumentationen von den ersten Little Joe-Starts bis zu Gordo Coopers Mercury-Flug. Die Dokumentation ist als CD-ROM für Mitglieder von Weltraum Philatelie e. V. für \$25 plus \$2 Porto vom Autor erhältlich; Kontakt: rsdurst@gmail.com

Die Crew von STS-61A, der deutschen D-1 Mission, wird zum 25. Jahrestag der Mission im Herbst gemeinsam mit **Ulf Merbold** auf Deutschland-Tournee gehen. Am 30. Oktober 2010, dem Starttag, werden **Hank Hartsfield, Steven R. Nagel, Bonnie J. Dunbar, James F. Buchli, Guion S. Bluford, Ernst Messerschmid** und **Wubbo Ockels** in Speyer im Technik-Museum auftreten, berichtet Helmut Kollmann nach einem Gespräch mit Messerschmid.

